DEUTSCHER
BAUGERICHTSTAG e.V.

## Sondersitzung des Arbeitskreises X - Baubetrieb
## 11 Dezember 2026
## 10.00 - 14.00 Uhr

## FH Bochum, Am Hochschulcampus 1, 44801 Bochum, GB H, Raum H01

# Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich Sondersitzung des AK X – Baubetrieb des Deutschen Baugerichtstages an:

Die Teilnahmegebühr beträgt: **50,00 €**

Anmeldung

Der Tagungsbeitrag beträgt **50,00 €** pro Person und ist mehrwertsteuerfrei. Richterinnen und Richter sind beitragsfrei.
Für die Veranstaltung wird eine Bescheinigung im Sinne des § 15 FAO nach Beendigung der Veranstaltung an alle Teilnehmer versandt.

Die Anmeldung verpflichtet zur Zahlung des Tagungsbeitrags. Nachdem Ihre Anmeldung bei uns eingegangen ist, erhalten Sie automatisch eine Rechnung von uns. Eine Erstattung der Teilnahmebeiträge im Falle der Nichtteilnahme findet nicht statt. Anmeldeschluss ist der **05.12.2026.** Die Anzahl der zur Verfügung stehenden Teilnahmeplätze ist beschränkt. Die Bestätigung der Anmeldung erfolgt in der Reihenfolge ihres Eingangs. Wir behalten uns vor, Anmeldungen zurückzuweisen, wenn die zur Verfügung stehenden Teilnehmerplätze ausgeschöpft sind.

Mit der Anmeldung willigen Sie zugleich gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO freiwillig in die Verarbeitung personenbezogener Daten ein. In diesem Zusammenhang nehmen wir auf die umseitigen Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Teilnehmerdaten Bezug.

**Nach Erhalt der Rechnung bitten wir Sie, den kompletten Beitrag unter Angabe Ihres Namens und der Rechnungsnummer auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten zu überweisen.** Bitte überweisen Sie Ihren Beitrag bis spätestens zum 30.01.2026.

Tel. 02381/ 9 20 80 19 **Per Fax 02381 / 9 20 80 10**

An den
Deutschen Baugerichtstag e.V.
Heßlerstraße 47

59065 Hamm

**Hiermit melde ich mich an:**

_____
Name/Vorname

_____
Firma

_____
Straße/Hausnummer

_____
PLZ/Ort

_____
E-Mail

_____
Telefon/Fax

_____

Datum/Unterschrift

**Hinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Teilnehmerdaten gemäß Artikel 13, 14 DSGVO**

**1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen**
Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch den Deutschen Baugerichtstag.e.V..
Verantwortlicher: Roland Kandel, Heßlerstraße 47, 59065 Hamm, Tel. 02381/920800-0, Telefax 02381/92080-10, datenschutz@baugerichtstag.de

**2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung**
Wir erheben bei Anmeldung zum Deutschen Baugerichtstag folgende Informationen:
- Anrede, Vorname, Nachname, Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk; ggf. Faxnummer ), ggf. E-Mail-Adresse;
- Umsatzsteueridentifikationsnummer des Rechnungsempfängers;
- Informationen, die für die Anmeldung, Organisation und Durchführung des Deutschen Baugerichtstages notwendig sind.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,
- um Sie als unseren Teilnehmer identifizieren zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Abrechnung;
- zur Anmeldung, Organisation und Durchführung des Deutschen Baugerichtstages.

Die Datenverarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b und/oder f DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Anmeldung, Organisation und Durchführung des Deutschen Baugerichtstages sowie für die daraus folgenden beidseitigen Erfüllungen von Verpflichtungen erforderlich.

**3. Freiwillige Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten**
Die unter Ziffer 2 angegebenen personenbezogenen Daten werden zu den vorgenannten Zwecken auf Grundlage gesetzlicher Ermächtigungen erhoben. Für jede darüber hinausgehende Verarbeitung personenbezogener Daten bedarf es regelmäßig Ihrer Einwilligung. Bei Durchführung des Deutschen Baugerichtstages können Bild- und Tonaufnahmen von Ihnen angefertigt werden. Die Datenverarbeitung erfolgt zu Dokumentations- und Präsentationszwecken des Deutschen Baugerichtstages e.V. auf dessen Internetpräsenz. Mit Ihrer Anmeldung zum Deutschen Baugerichtstag willigen Sie gleichzeitig **freiwillig** in diese Datenverarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO ein.

**4. Dauer der Verarbeitung und Speicherung der personenbezogenen Daten**
Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer der Durchführung des Deutschen Baugerichtstages. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u. a. aus den gesetzlichen Rahmenbedingungen ergeben. Letztendlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können. Anderes kann sich ergeben, wenn wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen (aus HGB, StGB oder AO) sowie weiteren berufs-, straf- oder ordnungsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

**5. Weitergabe von Daten an Dritte**
Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b und/oder f DSGVO für die Anmeldung, Organisation und Durchführung des Deutschen Baugerichtstages mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung, nach denen wir zur Auskunft, Meldung oder Weitergabe von Daten verpflichtet sind oder die Datenweitergabe im öffentlichen Interesse liegt sowie an Stellen und Institutionen aufgrund unseres berechtigten Interesses oder des berechtigten Interesses des Dritten für im Rahmen der vorgenannten Zwecke zur Datenverarbeitung (z.B. an Behörden, Auskunfteien, Inkasso, Rechtsanwälte, Gerichte, Gutachter, Gremien und Kontrollinstanzen). Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

**6. Betroffenenrechte**
Sie haben das Recht:
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Sitzes wenden.

**7. Widerspruchsrecht**
Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e und/oder f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an den Verantwortlichen.